



Genehmigte Niederschrift

zur 72. Sitzung des Bezirksausschusses Hadern

Tag: 13.04.2026
Beginn: 19.35 Uhr
Ort: Gasthaus zum Erdinger Weißbräu, Heiglhofstraße 13
Anwesend: 18 Mitglieder
Entschuldigt: 5 Mitglieder

Gäste: Polizei, Presse, Seniorenvertretung

Beschlussfassung über die Tagesordnung:

Der Tagesordnung wird mit folgenden Änderungen oder Ergänzungen einstimmig zugestimmt:

- TOP 8.5. wird unter TOP 1.2.4. behandelt.
- TOP 6.1. und 6.7. werden unter TOP 3.2.1. behandelt.
- Unter TOP 3.2.2. erfolgt ein Bericht des UA Jugend, Sport, Spielflächen.
- TOP 7.15. wird zu Beginn von TOP 5. behandelt.

Zu Beginn der Sitzung gibt Frau Dr. Unterberg bekannt, dass das ehemalige BA-Mitglied Michael Behr kürzlich verstorben ist. Sie ehrt ihn für seine über 31-jährige Mitgliedschaft im Bezirksausschuss 20 und alle Anwesenden erheben sich für eine Schweigeminute.

1 Die Bürger*innen haben das Wort

1.1. Mündliche Anliegen

Die Seniorenbeirätin bedankt sich im Namen der Seniorenvertretung für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung durch den BA.
Außerdem stellt sie ihren unter TOP 1.2.4. schriftlich vorliegenden Antrag mündlich vor.
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Angelegenheit an das Baureferat, Abteilung Gartenbau weiterzuleiten.
TOP 8.5. wird hiermit zur Kenntnis genommen.

Der Organisator des Dorffestes bedankt sich beim Bezirksausschuss für den Zuschuss für das Zelt. Außerdem gibt er bekannt, dass das Dorffest trotz Baustelle stattfinden kann. Alle Arbeiten werden zwischen den Verantwortlichen abgestimmt und laufen nach Plan.

Ein Bürger meldet sich zu Wort und erklärt, dass bei der Baustelle des Klinikums Großhadern für das Parkhaus durchgehend ein großes dieselbetriebenes Stromaggregat läuft. Er fragt an, ob dies nicht aus ökologischen Gesichtspunkten durch den Anschluss eines Baustroms gelöst werden könnte.

Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Angelegenheit an die zuständige Stelle weiterzuleiten und gleichzeitig anzufragen, ob dies für alle zukünftigen Baustellen ebenso berücksichtigt werden könnte.

Herr Unterberg berichtet, dass sich bei der Baustelle in der Fürstenrieder Straße die gelben Markierungen oft lösen und schlecht sichtbar sind.

Der anwesende Vertreter der Polizeiinspektion 41 berichtet, dass das Problem bekannt ist und auch regelmäßig von der ausführenden Firma kontrolliert wird. Das Problem der gelben Markierungen ist, dass diese bei Nässe schlecht kleben und sich dann auch schnell lösen. Er wird es nochmal weitergeben, damit die Firma kontrollieren und ggf. nachmarkieren kann.

1.2. Schriftliche Anliegen

1. Zigarettenkippen auf den Wegen in Hadern und am Hönigschmidplatz
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Bürgerin auf die Meldemöglichkeit für Verschmutzungen unter „machmuenchenbesser.de“ zu verweisen.
2. Antrag auf Fahrrad- und/oder Lastenradabstellplätze in der Gräfelfinger Straße
Der Bezirksausschuss beschließt gegen 6 Stimmen (Grüne) den Antrag abzulehnen, da aus Sicht des BA an dieser Stelle kein Bedarf an Stellplätzen vorhanden ist. Die Entfernung zur nächsten U-Bahn-Station ist zu weit. Der Platz wird nach Meinung des BA nicht ausreichend genutzt werden.
3. Wiederkehrende Probleme an E-Ladeplätzen Heiglhofstraße 53a
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Angelegenheit an das Mobilitätsreferat weiterzuleiten und um längere Markierungen der E-Ladeplätze zu bitten.
4. Aufstellung von Bänken in der Gräfelfinger Straße
Wurde bereits unter TOP 1.1. behandelt.
- (N) - 5. (N) - Anfrage wegen neuer Parkbank in der Grünanlage Am Wiesenhang, sog. "Wirschingwiese"
Der Bürger trägt sein Anliegen mündlich vor und bittet um vermehrte Kontrollen, vor allem nachts. Er wünscht nicht die Entfernung der Bank.
Der anwesende Vertreter der Polizeiinspektion wird die Angelegenheit mitnehmen und die Situation vor Ort kontrollieren.
Herr Unterberg wird zudem die Streetworkerinnen für Hadern informieren, damit sie den Platz ebenfalls mit im Auge behalten.

1.3. Fragen an die Polizei

- 2 **Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**
Der Niederschrift wird vom Bezirksausschuss ohne Änderungen oder Ergänzungen einstimmig zugestimmt.
3. **Ausschussberichte und Berichte zu Informationsveranstaltungen städtischer Referate**

3.1. Bericht des/der Baumschutzbeauftragten

1. - Veilchenstraße 40, gem. Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan
Zustimmung mit Ersatzpflanzung gemäß Freiflächengestaltungsplan
- Am Stoppelfeld 4b, 1 Blaufichte
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Cochemstraße 2, 1 Erle und 1 Walnuss
Ablehnung der Fällung der Erle, da die Gründe nicht ersichtlich sind, die Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen; Zustimmung zur Fällung des Walnussbaums
- Elisabeth-Winterhalter-Weg 19, 3 Spitzahorn
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 3 Laubbäumen
- Flemischweg 15, 1 Esche
Ablehnung, da die Gründe nicht ersichtlich sind, Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen
- Gelbhofstraße 1, Hemlocktanne
Ablehnung, da die Gründe nicht ersichtlich sind, Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen
- Gardinistraße 64, 2 Zuckerahorn
wurden bereits als Gefahrenbäume genehmigt, keine Stellungnahme mehr erforderlich
- Lupinenweg 4, 1 Esche
Ablehnung, da die Gründe nicht ersichtlich sind, Prüfung soll durch die Untere Naturschutzbehörde erfolgen
- Petunienweg 4, 1 Schwarzkiefer und 1 Esche
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 2 Laubbäumen
- Rudi-Seibold-Straße 1, 1 Zuckerahorn
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Toemlingerstraße 18, 1 Kiefer
Zustimmung mit Ersatzpflanzung von 1 Laubbaum
- Waldhüterstraße 38, 1 Fichte
Zustimmung ohne Ersatzpflanzung

3.2. Berichte der Unterausschüsse

1. UA Bauen, Wohnen, Baumschutz
 - 6.1.: Veilchenstraße 40, Abbruch Einfamilienhaus und Neubau Mehrfamilienhaus
Vorschlag des UA: Kenntnisnahme
Dem Vorschlag des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
 - 6.7.: Würmtalstraße 2, Neubau von einem Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage -
Vorbescheid
Vorschlag des UA: Der UA nimmt die Konzepte zur Kenntnis und bittet um Vorstellung des zur Umsetzung anstehenden Konzeptes unter Berücksichtigung des vorhandenen Baumbestands. Der UA priorisiert das Konzept 2 aufgrund der niedrigeren Versiegelung. Der UA empfiehlt:
 - weitestgehende Schonung des Baumbestands
 - Barrierefreiheit ist nach Möglichkeit zu beachten
 - die Berücksichtigung von Vorhaltungen für Ladepunkte an allen PKW-Stellplätzen und Fahrradstellplätzen
 - die Berücksichtigung des Prinzips „Schwammstadt“: Schaffung von Strukturen zur Versickerung von Regenwasser mit anschließender kühlender Verdunstung und Verbesserung des Stadtklimas. Berücksichtigung solcher Regen-Retentionsflächen wo immer möglich (Dächer, Grün- und Parkflächen). Berücksichtigung des vorhandenen Baumbestands.
 Dem Vorschlag des UA wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

- (N) - 2. (N) - UA Jugend, Sport, Spielflächen
Herr Unterberg berichtet, dass der Jugendcontainer in der Terofalstraße am Bolzplatz gegenüber dem Kindergarten platziert wird. Dies war beim Ortstermin so besprochen worden und fand nun die Zustimmung der Jugendlichen.

3.3. **Berichte der Beauftragten**

1. Bericht der Kinderbeauftragten
Frau Hainz berichtet vom letzten Treffen der Kinder- und Jugendbeauftragten am 18.03. Aus Sicht der Kinderbeauftragten ist zukünftig die Durchführung als Hybridsitzung gewünscht. Die Umsetzung wird geprüft. Durch die schwierige Haushaltslage können momentan keine Anträge aus den Kinder- und Jugendversammlungen umgesetzt werden. Thema war außerdem die Schulhoföffnung, die inzwischen besser läuft. Es soll wieder eine online Kinder- und Jugendbefragung stattfinden. Außerdem soll die kommunale Kinder- und Jugendpartizipation ausgebaut werden. Weiterhin weist Frau Hainz auf die Frist für „Ran an den Stadtteilkoffer“ hin. Diese endet am 15.09. Die Bezirksausschüsse werden darüber nochmal informiert. Das nächste Treffen der Kinder- und Jugendbeauftragten wird am 23.06. stattfinden.
2. Bericht der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen
Frau Hainz berichtet, dass die Ausweisung von allgemeinen Behindertenparkplätzen immer in der Entscheidung der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen liegt. Im Fall aus der letzten Sitzung (allgemeine Behindertenparkplätze in der Konrad-Dreher-Straße) schlägt Frau Hainz daher vor, dass der neue BA sich damit nochmals befasst und im Rahmen eines Ortstermins mit dem Mobilitätsreferat und der Polizei einen Vorschlag für die künftige Vorgehensweise erarbeitet. Dem Vorschlag wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
Außerdem weist Frau Hainz darauf hin, dass bei der Räumung im Winter die Gehwege nicht vergessen werden sollten. Bei der Winterdienstbilanz wurde explizit nur auf die Radwege hingewiesen. Fußgänger*innen sollten nicht vergessen werden. Der Bezirksausschuss wird diesen Hinweis an das Baureferat weitergeben.

3.4. **Berichte zu Informationsveranstaltungen**

4. **Anträge, Anfragen und Schreiben an die Stadtverwaltung**

- kein Eingang -

5. **Entscheidungsfälle**

TOP 7.15.: Frau Dr. Unterberg berichtet, wie viel Geld dem Bezirksausschuss aus dem Stadtbezirksbudget noch zur Verfügung steht und weist darauf hin, dass nicht alle Anträge voll bezuschusst werden können. Der BA hatte sich Anfang des Jahres darauf verständigt, die Mittel gleichmäßig über das Jahr zu verteilen, damit dem neuen BA ab Mai noch genügend finanzielle Mittel zur Verfügung stehen.

TOP 7.15. ist hiermit zur Kenntnis genommen.

1. Stadtbezirksbudget, EFG München Haderm, Haderner Herz im Bund Ev.-freikirchlicher Gemeinden in Deutschland, Einrichtung eines neuen Gemeinschaftsraumes in der Ludlstraße 11, 4.482,- €, Az.: 0262.100-20-0509 (Direktorium, 19.02.26) (vertagt aus 03/26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19214
Nach kurzer Diskussion stehen folgende Vorschläge zur Abstimmung:
- volle Bezuschussung: wird einstimmig abgelehnt;
- Zuschuss in Höhe von 2.000,- €: wird gegen 3 Stimmen (2 SPD, 1 Grüne) abgelehnt;
- **Zuschuss in Höhe von 1.500,- €: wird einstimmig zugestimmt.**

2. Stadtbezirksbudget, Trägerverein für regionale soziale Arbeit e.V., Regsam, Spielkistl-Einsatz in der Blumenau vom 15.06. - 19.06.2026, 1.013,- €, Az.: 0262.100-20-0517 (Direktorium, 04.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19442
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
3. Stadtbezirksbudget, Kultur & Spielraum e.V., Spielstadt Mini-München vom 03. - 21.08.2026, 4.590,- €, Az.: 0262.100-20-0512 (Direktorium, 02.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19346
 - 3.1 Unterstützung für Mini-München (Schr. BA 12 Schwabing-Freimann, 22.02.26)
 - 3.2 Anträge bei den Bezirksausschüssen zu "Spielstadt Mini-München" (Direktorium, 20.03.26)
Nach längerer Diskussion stehen folgende Vorschläge zur Abstimmung:
 - volle Bezuschussung: wird einstimmig abgelehnt;
 - **Zuschuss in Höhe von 2.000,- €: wird gegen 5 Stimmen (4 Grüne, 1 SPD) zugestimmt;**
 - Zuschuss in Höhe von 500,- €: muss nicht mehr abgestimmt werden;
 - kein Zuschuss: muss ebenfalls nicht mehr abgestimmt werden.
4. Stadtbezirksbudget, Integrationskindergarten Spielkiste Blumenau e.V., Anschaffung eines Gartenhauses, 2.535,75 €, Az.: 0262.100-20-0513 (Direktorium, 05.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19360
Frau Wennig nimmt wegen persönlicher Beteiligung nicht an Beratung und Abstimmung teil.
Nach kurzer Diskussion stehen folgende Vorschläge zur Abstimmung:
 - volle Bezuschussung: wird einstimmig abgelehnt;
 - **Zuschuss in Höhe von 1.500,- €: wird einstimmig zugestimmt.**
5. Stadtbezirksbudget, Stiftung Aktion Sonnenschein, Kultur/Projektwoche "Die Schönheit der Sprache" vom 16.03. - 20.03.2026, 7.903,- €, Az.: 0262.100-20-0516 (Direktorium, 03.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19428
Der Bezirksausschuss beschließt gegen 2 Stimmen (Grüne) die Begründung für die verfristete Antragstellung nicht anzuerkennen. Daher wird kein Zuschuss gewährt.
6. Stadtbezirksbudget, Trägerverein für regionale soziale Arbeit e.V., Regsam, Schaukasten für Kleinhadern, 2.646,- €, Az.: 0262.100-20-0515 (Direktorium, 03.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19423
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
7. Überprüfung des Fußweges in der Großhaderner Straße zwischen Kindergarten und Discounter bezüglich Breite und Schulwegsicherheit (Mobilitätsreferat, 24.03.26)
BV-Empfehlung Nr. 20-26 / E 03035 der Bürgerversammlung des 20. Stadtbezirkes Hadern vom 21.10.2025
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19595
Der Vorlage (Die Überprüfung des Fußweges in der Großhaderner Straße zwischen Kindergarten und Discounter bezüglich Breite und Schulwegsicherheit hat keine Gefährdung für zu Fußgehende, insbesondere für Schulkinder, ergeben. Dem Antrag, diesen Streckenabschnitt baulich umzugestalten, kann daher nach Maßgabe der vorausgegangenen Argumente, nicht entsprochen werden.) wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

8. Stadtbezirksbudget, Elternbeirat des Kinderhauses Ellen-Ammann, Kindersicherheitstage am 07./08.05.2026, 376,- €, Az.: 0262.100-20-0519 (Direktorium, 23.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19574
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
9. Stadtbezirksbudget, FTM-Blumenau v. 1966 e.V., Ostercamp 2026 Handballjugend vom 06. - 09.04.2026, 5.299,69 €, Az.: 0262.100-20-0518 (Direktorium, 18.03.26)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 19544
Der Bezirksausschuss beschließt gegen 3 Stimmen, die Begründung für die verfristete Antragstellung zu akzeptieren.
Der Gewährung des beantragten Zuschusses wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.

6. Anhörungsfälle

1. Veilchenstraße 40, Abbruch Einfamilienhaus und Neubau Mehrfamilienhaus (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 06.03.26)
Wurde bereits unter TOP 3.2.1. behandelt.
2. Mehrjahresinvestitionsprogramm - Anhörungsverfahren, Fortschreibung für die Jahre 2026 bis 2030 (Stadtkämmerei, 06.03.26)
Den schriftlich vorliegenden Anträge der Fraktionen CSU, Grüne und SPD wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
3. Beschlussentwurf für den Mobilitätsausschuss:
Sammelbeschluss zu offenen Bezirksausschussangelegenheiten, hier: Stadtweite Lösung für das Abstellen von E-Scootern, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07115 des BA 20 vom 18.10.2024 (Mobilitätsreferat, 04.03.26)
Der Beschlussvorlage wird mit der Ergänzung, dass der BA 20 für jede Abstellfläche ein „Geofencing“ fordert, vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
4. Veranstaltung in einer Grünanlage, hier: Haderner Dorffest vom 08.05.2026 - 17.05.2026, Grünanlage Max-Lebsche-Platz (Kreisverwaltungsreferat, 19.03.26)
Der Veranstaltung wird vom Bezirksausschuss einstimmig zugestimmt.
5. Spielaktionen für Kinder von CultureClouds e.V., hier: Straße. Oase; im Freien überwiegend auf öffentlichen Plätzen und Straßen, hier: Vingerstraße (Kreisverwaltungsreferat, 02.04.26)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Veranstaltung in der Vingerstraße abzulehnen. Vorher war eine Anhörung für die Schröfelhofstraße erfolgt, die dann in die Vingerstraße geändert wurde. Der BA spricht sich dafür aus, dass die Spielaktion in der Schröfelhofstraße durchgeführt wird, wie sie auf dem vorherigen Plan eingezeichnet war, d.h. auf dem Gehweg und in der Grünanlage
6. Beschlussvorlage für den Mobilitätsausschuss: Neues Radverkehrsnetz für München, Stadtbezirksübergreifende Radverkehrsverbindungen (Mobilitätsreferat, 24.03.26)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig folgende Stellungnahme:
Der BA 20 bemängelt die knappe Anhörungsfrist rund um den Wahlperiodenwechsel. Der BA fordert einen größeren Planausschnitt für den Stadtteil Hadern zum Plan auf S. 13. Außerdem fordert der BA die sofortige Einrichtung der beantragten POIs in der Blumenau und am Max-Lebsche-Platz und nicht erst zukünftig. Weiterhin bittet der BA um Erklärung zum Thema „IR II: Radschnellweg an der Kreuzung Großhaderner Straße / Würmtalstraße / Gräfelfinger Straße“ - Wie ist die zukünftige Routenführung dort geplant? Darauf wurde nicht geantwortet.

7. Würmtalstraße 2, Neubau von einem Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage - Vorbescheid (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 26.03.26)
Wurde bereits unter TOP 3.2.1. behandelt.

7. Unterrichtungsfälle

Die nachfolgenden Unterrichtungsfälle werden bis auf die Punkte 7.9. und 7.14. vom Bezirksausschuss gesammelt zur Kenntnis genommen.

1. Unveränderte Fortführung eines Gaststättenbetriebs, hier: "CELETTI", Terofalstraße 8 (Kreisverwaltungsreferat, 27.02.26)
2. Baumaßnahmen der Stadtwerke München, hier:
 - Großhaderner Straße 24, Strom (SWM, 11.03.26)
 - Gräfelfinger Straße, Strom (SWM, 25.03.26)
3. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße bis Stefan-Zweig-Weg / Waldfriedhofparkplatz, Änderung Ausbau Mittelteiler Würmtalstraße, BA III WÜR/WAL-SZW/WFH Bph. 2.3.5, TWT (Mobilitätsreferat, 25.02.26)
4. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße bis Stefan-Zweig-Weg / Waldfriedhofparkplatz, Terminverschiebung Änderung Ausbau Mittelteiler Würmtalstraße, BA III WÜR/WAL-SZW/WFH Bph. 2.3.5, TWT (Mobilitätsreferat, 02.03.26)
5. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße bis Stefan-Zweig-Weg, BA III WÜR/WAL-SZW BP. 2.3.7, TWT (Mobilitätsreferat, 02.03.26)
6. Arbeiten im Straßenraum; BAB95/B2 Anschlussstelle München-Kreuzhof; Fahrtrichtung München von km 1,714 bis km 1,2 mit Ausfahrten "Obersendling, Zoo" und "Laim, Hadern"; Fahrtrichtung Garmisch von km 0,915 bis km 1,714; Behelfsumfahrung für Neubau der Autobahnbrückenbauwerke 40/45b und 40/45c (Bauabschnitt II); Behelfsumfahrung Fahrtrichtung München über Behelfsbrücke Süd mit verkürzten Ausfahrten "Obersendling, Zoo" und "Laim, Hadern"; Behelfsumfahrung Fahrtrichtung Garmisch über Bauwerk 40/45a (Mobilitätsreferat, 03.03.26)
7. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße bis Stefan-Zweig-Weg, BA III WÜR/WAL-SZW BP. 2.3.7, Änderung HV-Zone zwischen Zu- und Ausfahrt Waldfriedhof-Parkplatz / Stefan-Zweig-Weg, TWT (Mobilitätsreferat, 06.03.26)
8. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße bis Stefan-Zweig-Weg, BA III WÜR/WAL-SZW BP. 2.3.7, Änderung / Ergänzung / Verlängerung HV für Kornwegerstraße Busumleitung / Würmtalstraße Warteposition, TWT (Mobilitätsreferat, 10.03.26)
9. Hinweise zur Konstituierung der Bezirksausschüsse in der kommenden Amtsperiode (Direktorium, 09.03.26)
Frau Hofmann weist darauf hin, dass allen BA-Mitgliedern die Zugänge zu den verschiedenen Plattformen bis 30.04. zur Verfügung stehen.
10. Aktualisierung der Liste und Karte mit Unterkunftsstandorten für Geflüchtete und Wohnungslose ab 48 Bettplätzen (Sozialreferat, 09.03.26)

11. Vollzug des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) und der Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung (32. BImSchV), Ausnahmezulassung gem. § 7 Abs. 2 der 32. BImSchV, Jahresgenehmigung für Arbeiten an Anlagen des ÖPNV/Fahrleitung Tram (Referat für Klima- und Umweltschutz, 10.03.26)
12. Stiftsbogen 63 - 81a, 3 Silberhorn-Bäume abgelehnt (Referat für Stadtplanung und Bauordnung, 24.02.26)
13. Arbeitsstelle im Straßenraum, Änderung / Ergänzung des Bescheids vom 03.02.2026, hier: Türkenbundweg 1 (Mobilitätsreferat, 05.03.26)
14. Mitteilung über die vertragliche Standortsicherung, Standort Gemarkung: Großhadern F1St: 151/63; Netzbetreiberfirma: Telekom Deutschland (Referat für Klima- und Umweltschutz, 20.03.26)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dass er den Standort für Mobilfunk an der Stelle ablehnt. Das Grundstück ist als Grün- und Erholungsfläche gewidmet und daher ungeeignet als Mobilfunkstandort.
15. Stadtbezirksbudget, Übersicht I. Quartal 2026 (Direktorium, 24.03.26)
Wurde bereits unter TOP 5. behandelt.
16. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Ehrwalder Straße bis Würmtalstraße / Waldfriedhofstraße, BA III EHR 2.2.3 - WÜR 2.3.1, TWT (Mobilitätsreferat, 24.03.26)
17. Zugang zum GeoPortal München für BA-Mitglieder (Kommunalreferat, 20.03.26)
18. Arbeiten im Straßenraum; Fürstenrieder Straße Bereich Meier-Helmbrecht-Straße / Ossingerstraße bis Ehrwalder Straße BA III MHS-EHR Bph. 2.2.5, TWT (Mobilitätsreferat, 24.03.26)

8. Antworten der Stadt

1. Bushaltestelle Linie 167 Gelbfhofstraße (Mobilitätsreferat, 10.03.26)
Das Schreiben des Mobilitätsreferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
2. Stadtbezirksbudget effizient nutzen - Mittelreste aus Vorjahren vorrangig einsetzen, BA-Antrag Nr. 20-26 / B 08516 des BA 24 - Feldmoching-Hasenberg vom 16.12.2025 (Direktorium, 23.02.26)
Das Schreiben des Direktoriums wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
3. Ausreichende Beleuchtung des Walter-Hopf-Weges (Baureferat, 23.02.26)
Das Schreiben des Baureferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
4. Nachgepflanzte Bäume im Stadtteil Hadern (Baureferat, 10.03.26)
Das Schreiben des Baureferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
5. Bänke in der Heiglhofstraße (Baureferat, 17.03.26)
Wurde bereits unter TOP 1.1. behandelt.
6. Laubentfernung auf Gehwegen (Baureferat, 24.03.26)
Das Schreiben des Baureferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.

7. Verkehrssituation Kurparkstraße - Gehwegfahren (Mobilitätsreferat, 24.03.26)
Das Schreiben des Mobilitätsreferates wird vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
- (N) - 8. (N) - Bestellung einer städtischen Leistung: Ferien- und Familienpässe (Sozialreferat, 08.04.26)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig die Ferien- und Familienpässe zum genannten Preis zu bestellen.
- 9. Sonstige Antworten auf Anfragen des Bezirksausschusses**
1. Bänke Wartehäuschen Bushaltestellen Hönigschmidplatz, Menaristraße, Willibaldstraße (MVG, 20.03.26 und Behindertenbeirat, 25.03.26)
Die Schreiben der MVG und des Behindertenbeirates werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
- 10. Verschiedenes**
- kein Eingang -
- 11. Beschlüsse des Stadtrates sowie Bekanntgaben im Stadtrat**
Die Beschlussvorlagen und Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen.
Eine Auflistung der Beschlussvorlagen findet sich in der Tagesordnung für die Sitzung am 13.04.2026.
- 12. Nichtöffentliche Sitzung**

Ende der Sitzung: 22:10 Uhr

Dr. Renate Unterberg
Vorsitzende des BA 20
- Hadern -

BA-Geschäftsstelle
(Protokollführung)